A. Z.
LUZERN

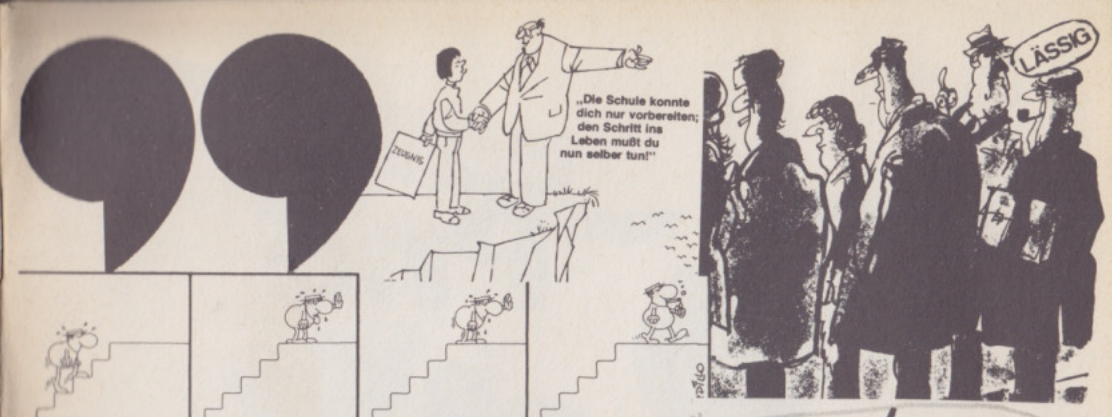
Herrn
Griot Karl
Freiestr. 94 Postfach
8030 Zürich

Retouren bitte an Otto Martin, Schlösslihalde 30, 6006 Luzern

Sicher vielseitig überall

Kantonalbank

Lukan Reisebüro
Reisebüro der Luzerner Kantonalbank
Pilatusstrasse 12, 6002 Luzern
Telefon 041-24 11 22



1/77

DIE SPUR

ZEITUNG DER PFADI MUSEGG
ERSCHEINT VIERMAL JÄHRLICH

In dieser Nummer

DOING

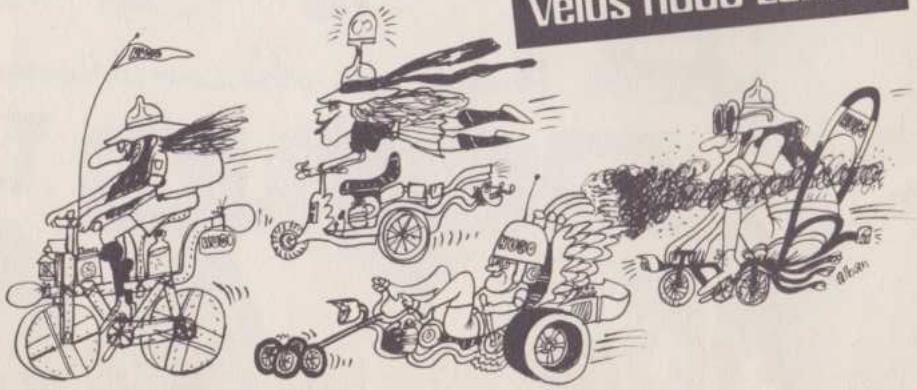
Für alli Pnö zum Pnö

Pneumatikhaus AG Luzern

Obergrundstrasse 26 Tel. 22 34 44

...und für alli Velo und Töffli
ersch rächt zum Pnö

Velos HUGO Luzern



Obergrundstrasse 26 Tel. 22 34 44

die spur

ZEITUNG DER PFADI MUSEGG, LUZERN 46. JAHRGANG

Liebe Leser

Nach der Generalversammlung des APV diskutierte ich mit Walter Stein (Schwafli) über die Finanzierung der Spur. Ich möchte seine Meinung und einige Bemerkungen meinersieits hier den Aktiven und besonders den Altpfadern zur weiteren Diskussion unterbreiten. Schwafli meint, es wäre möglich und erstrebenswert, "die spur" selbsttragend zu gestalten. Möglich wäre es zwar, aber "die spur" dürfte dann keine oder nur noch wenige Photos mehr enthalten. Eine Erhöhung der Einnahmen ist momentan leider nicht zu erwarten. Die Neuinserenten können in diesem Jahr nicht einmal die Inserate im Wert von mehr als tausend Franken ersetzen, die wir verloren haben. Die Werbeaktion der Aktiven hatte leider nur wenig Erfolg.
In diesem Zusammenhang möchte ich Euch wieder einmal bitten, bei jeder Gelegenheit unsere Inserenten zu berücksichtigen ! ! !
Führerinnen und Führer seien daran erinnert, dass Farbphotos als Vorlagen für "die spur" nicht mehr akzeptiert werden können.

Bis zum nächsten Mal *Chnöchele*

Redaktionsschluss: 20. Mai

LITHOS: E. Kreienbühl + Co AG DRUCK: Schill & Cie AG

Redaktion:

Peter Laube
Sonnenbergstr. 9
6005 Luzern

APV-Spalte:

Peter Birnstiel
Würzenbachmatte 14
6006 Luzern

Adressänderungen:

AKTIVE
Otto Martin
Schlösslihalde 30
6006 Luzern

ALTPFADER
Kurt Balmer
Brambergstrasse 76
6004 Luzern

Postcheckkonto 60 - 3172

Warum trinken Sportler Rivella?

Alkoholfreies Tafelgetränk

Weil die wertvollen Wirkstoffe der Milch im Rivella die beim Schwitzen ausgeschiedenen Mineralien in organisch richtigen Proportionen ersetzen.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Erfrischungsgetränken bewirkt Rivella im Körper also mehr als nur die Regulierung des gestörten Wasserhaushaltes.

s'Rivella isch gsund und löscht de Durscht.

GENERALAGENTUR

Dr. René Häfliger
LUZERN

Pilatusstrasse 14/Kantonalbank
Telefon 041 - 24 33 55

Die Pfadfinder des Kantonalverbandes Luzern sind bei uns unfall- und haftpflichtversichert

PFADFINDERKORPS MUSEGG LUZERN

POSTCHECKKONTO 60-6793

Liebe Pfadieltern,
liebe Führerinnen und Führer,

Auf den 1. Januar 1975 hat der Pfadfinderkantonalverband Luzern und damit auch die Pfadi Musegg, neue Versicherungsverträge für ihre Mitglieder abgeschlossen. Da die damals verteilte Informationsschrift möglicherweise nicht mehr überall zur Hand ist, soll hier der versicherungsschutz kurz dargestellt werden:

Unfallversicherung

Im Todesfall	Fr. 3000.--
Im Invaliditätsfall	Fr. 30'000.-- progressiv, somit bei Totalinvalidität Fr. 67'500.--
Bei Arbeitsunfähigkeit	keine Entschädigung
Heilungskosten	bis Fr. 2'000.-- nicht versichert (wenn entstandene Heilungskosten bis Fr. 2'000.-- von niemand anderem (z.B. Krankenkasse, Geschäfts- oder Privatversicherung) übernommen werden, steht ein Fonds des Kantonalverbandes zur Verfügung, sofern es sich um ausgesprochene Härtefälle handelt. von Fr. 2'000.-- an aufwärts unbegrenzt gedeckt während 5 Jahren, wobei Spitalaufenthalt in der allg. Abteilung versichert ist.
Zahnersatzkosten	ohne Selbstbehalt unbegrenzt während 5 Jahren
Transportkosten	ohne Selbstbehalt gedeckt
Rettungs-, Such- und Bergungsaktionen	ohne Selbstbehalt gedeckt, für Suchaktionen max. Fr. 10'000.--

Haftplichtversicherung

Bis zu einer Höchstentschädigung von Fr. 1'000'000.-- für die Uebernahme begründeter und die Abwehr unbegründeter Forderungen.

Deckungsbereich:
- die gesetzlich Haftpflicht der Führerinnen und Führer gegenüber Mitgliedern des Kantonalverbandes und Drittpersonen,
- die gesetzlich persönliche Haftpflicht der Pfadfinder und Wölfe, bzw. ihrer Eltern gegenüber Drittpersonen.

Die Versicherung erstreckt sich nicht auf die Haftpflicht der Pfadfinder und Wölfe gegenüber den Führern und Führerinnen, sowie unter sich; aus der Beschädigung der benützten Hütten, Heime, Lager, Zelte und dergleichen; aus Flurschäden.

Mobiliarversicherung (Korpsintern)

Das Lagermaterial ist im Heim und im Lager mobiliarversichert.

H.-A. Rotk / Gent

zweckmässig verpflegt
ist halb gewonnen –

darum vor jedem Start
nahrhaftes Vollkorn-Brot

BÄCKEREI KONDITOREI
100 JAHRE
Hug

TK Bauunternehmung
Hochbau Tiefbau Stollenbau
Theiler + Kalbermatter AG
Obergütschrain 2
6003 Luzern

Bauspenglerei
Flachbedachungen
Leichtmetall- und
Chromstahlarbeiten
Albert
Furrer
Luzern, Eichhof

HOTEL ROTHAUS
Klosterstraße 4, Luzern, Telefon 23 50 15
empfiehlt sich allen PFADFINDERN

Brauchli
Luzern: Mühlematttstrasse 2-10, Tel. 22 04 96
Emmenbrücke: Eichenstrasse 2, Tel. 55 44 55
HOLZBAU Fenster - Bauschreinerei

Touren-Proviant
SEINET & CO
Comestibles
Weggisgasse 28 Tel. 23 52 22

VOLKSBANK WILLISAU AG
Filiale Luzern
Auf unsern ● Sparheften und Kassaobligationen
sind Ihre Guthaben gut und leicht verfügbar angelegt

TREFFPUNKT
von Pfadigruppen aus der ganzen Schweiz. Volksmusik aus dem 'Ticino', dem Welschland, Eigenkompositionen, bekannte Lieder aus der ganzen Welt.
KONTAKT
mit anderen Pfadern und Pfadfinderinnen, andere Ansichten kennenlernen.

3. schweizerisches
PFADI FOLK FEST NEWS
11./12. juni 1977 luzern

LIEBER FOLK-FEST-FREUND
LIEBER PFADERFREUND,

WAS NÜTZT EINE AGENDA, WENN DAS WICHTIGSTE DATUM ES JAHRES NICHT EINGETRAGEN IST? DARUM MUSST DU DIES SPÄTESTENS JETZT NACHHOLEN. DU KANNST DIR AUSSER DEM DAMTUM NUN AUCH NOCH ETWAS ANDERES MERKEN NOTIEREN UND WEITERSAGEN:

DIE ZEIT: 19.30 UHR

DANN BEGINNT DAS HAUPTKONZERT VOM SAMSTAGABEND. UND DER ORT:

HALBINSEL SEEAUFSCHÜTTUNG

O + L =

DER MUSEGG-OL FINDET AM 25. Juni
STATT. TEILNEHMEN KÖNNEN ALLE PFADER
UND ROVER. WEITERE INFO FOLGT!

JOKE & Co.

5. Stamm: Das nächste Mal wieder!

DER 2. STAMM UND DAS PROJEKT LUFT

Nach dem Sommerlager haben wir uns gedacht, dass wieder einmal ein Projekt am Platz wäre. Da wir letztes Jahr das Thema Wasser behandelt hatten, lag es auf der Hand, dass wir uns früher oder später auch der Luft widmen mussten.

Das Jubiläum des Aeroclubs gab uns noch den letzen Stoss. Also zogen wir 2. Stämmler an jenem Samstagnachmittag nach Emmen.

Für den weiteren Verlauf teilten wir uns in Interessengruppen auf. Zwischen vier Ateliers konnte gewählt werden.

Die 1. Gruppe stellte Forschungen über Meteorologie an. Während einer Woche führte diese Gruppe genau Buch über das Wettergeschehen. Zum Schluss wurde ein Wettbewerb veranstaltet, bei dem man möglichst genaue Prognose für die nächsten zwei Tage geben musste. Diesen Wettbewerb gewann Artur Bucher.

Die 2. Gruppe zeichnete ein Comic. Am Anfang war die Revue. Dort gewann Kunibert einen Flug, weil er so fleissig Bilette verkauft hatte. Kuno, Kuniberts Vater, leitete diesen Flug auf der familieneigenen Kunigunde. Kunigunde ist eine zweimotorige Reisemaschine. Natürich durfte die ganze Familie mitfliegen. Dazu gehören auch noch der Hund Kunifix und die Mutter Kunobertine. Der Flug fängt gut an, nimmt aber eine erstaunliche Wende, als Kunifix versehentlich in einen Knochen... äh Steuerknüppel beisst. Dabei wird Kuno per Schleudersitz aus dem Flugzeug katapultiert. Glücklicherweise landet er auf dem Flugplatz und kann der Familie mit einem neuen Flugzeug Hilfe leisten. Unterdessen ist diesen das Flugpetrol ausgegangen, und sie sind im Absturz begriffen in der Luft stehen geblieben. Glücklicherweise hat Kuno Reserve dabei. Kunigunde wird nachgetankt. Doch da passiert das Unglück! Nach einer etwas unsanften Landung findet man sich in einem grossen weissen Haus wieder. sälber gschold.

Die 3. Gruppe bastelte Plastikflugmodelle. Vorwiegend wurden Modelle aus dem zweiten Weltkrieg gebastelt.

Die Flieger wurden auch angemalt.

In der 4. Gruppe wurde ebenfalls gebastelt. Jedoch Modelle aus Balsaholz, an denen man alle Ruderfunktionen erklären konnte. Zum Teil entstanden erstaunlich gute Modelle, die überraschenderweise mit genügend Bleizusatz sogar flogen!

An der Abschlussübung zu unserm Projekt stellte sich jede Gruppe vor. Abschliessend wurde ein Süppchen gekocht und als Höhepunkt liess jeder seinen mit Adresse ausgerüsteten Ballon steigen. Jener Ballon, der am weitesten fliegt, gewinnt nun den grossen Preis. Wer weiss, vielleicht sogar einen Flug mit der Kunigunde.

Den Superhöhepunkt wird aber die Besichtigung der SWISSAIR bilden. Für die Rückfahrt werden wir den selbst gekidnappten Jumbo Jet chartern.

Gääli im Schuss

Ar (Er)

JUBILÄUM

EHEMALIGE (+) 2. STÄMMLER

Am 14. März 1977 feiern wir unser 50-jähriges Jubiläum. Wir haben uns beschlossen, die Gründungsfeier auf den Herbst zu planen. Unser Jubi-Elternabend ist voraussichtlich am Samstag, den 14. Mai im Heim. Die Ehemaligen bitten wir, das Wochenend 10/11. SEPTEMBER 1977 in Eurer Agenda mit den Worten:" 50 Jahre 2. Stamm" oder "2. Stamm Jubi-Fest"provisorisch zu belegen.

Wir grüssen Euch mit unseren beiden Stammrufen

Hem tschi hi,.....

Seppetoni.....

GL

Die Meute Rikki und der 2. Stamm güseln den Bireggwald heraus

Auf die Idee kamen die Wölfiführerinnen. Da sowiso bald eine Wölfiübung auf dem Programm stand, dachten wir Pfader, dass man den Wald doch auch zusammen ausmisten könnte.

Gesagt;getan. Zu diesem Zweck besammelten wir uns beim Bireggbof. Das Volk war bis an die Zähne bewaffnet mit Pavag- Säcken, Gummihandschuhen, und Papierliauflesezangen. Dann marschierten die veschiedenen Gruppen in Richtung Vita- Parcours, Sandschlucht und Waldrand. Bei der Räumungsaktion fanden wir Teppiche, Teller, Becher, Stahlrohre, Plastiksäcke, Konserven, Papier, Spritzkannen, Hämmer, Blechverdecke und sonstigen Unrat. am meisten Güsel fanden die Gruppe von Zääch in der Sandschlucht und jene die den Waldrand säuberten. Beim Sammelplatz lagerten sich gegen Ende der Aktion 15 grosse Pavag-Säcke ab.

Natürlich hatten jetzt alle Hunger und Durst. Also lautet ein Beschluss, dass wir uns zum Feuer von Glöggli begeben. Dieses Dummerli hatte aber alle Mutschli und Sevelats an einer Schnur erhängt. Darum waren die Würste nach Zeugenaussagen auch zum kotzen. Darum mussten wir aber keinem das Grab schaufeln, und alle kehrten nach getaner Arbeit nach Hause.

Es lebe der saubere Bireggwald

Gruss

Eure

8.Stam 8.Stam 8.Stam 8.Stam 8. Stam ...

Pfadi Musegg 51 Jahre Luzern 1926-7

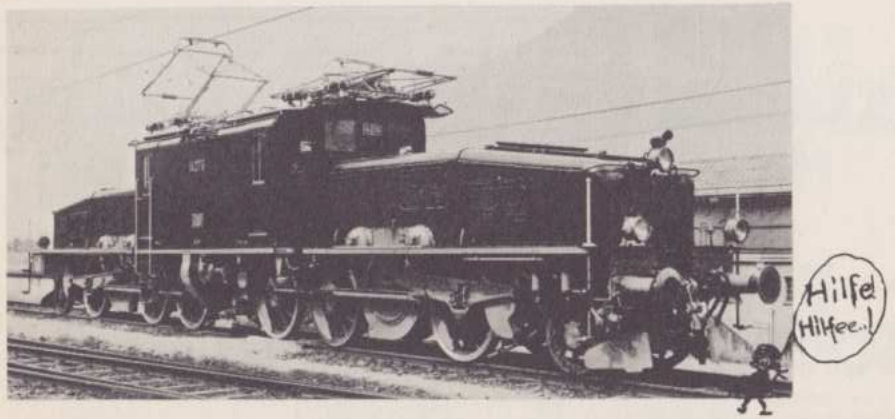
NOELLITURM

Uebung vom 22.Jan. 1977 nach Christus

Eis-Eisen-Eisenbahn

Der pelzige Rasensprütz(René Rasenmeyer) mit seiner untersetztenWind - kanaalnase(ausgemergelten Tropfsteinhöhle) hultzte mit seinem horrormorgenchäpli-Töffli zum Platz,wo der8.Stam antreten hatte.Als er endich den Töff abgestellt hatte,plöderte er in frischer,wohlklingender ,schönen 8Stamsprache:" GLP,Hulla,Hulla Pfffffkrewatt!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!" (Doktor Glupper hat es für nicht-8.Stämler ins Deutsche übersetzt: "Er hat noch zwei Kisten voll faulen und geschimmellten Pintjes hinten im Töffanhänger,sogenannte 2.Stämmler!")
Wir machten ein Krafttraining,indem jeder ein Pintie(sage 2.Stämmler) zwischen den Daumen und den kleinen Finger nahm und in dann so zermalmte, dass er den Ratten zum Frass forgesetzt werden konnte.(die Ratten mussten leider einige Min. später ihr Leben lassen.(Gelbsucht u.a.)).

Nachdem führte uns unsere Pfadimammi (Pfiff Ruf)in's Herz der SBB. (nicht FO Herr K. KUBA B.) Drei BrüderSBB, Lokführer 7229, Lokf. 9886 und Lokführer (T§R) 5432 führten uns durch das SBB-Werk. Uns(Eule) führte LOkführer9886. ER zeigte uns verschiedenes und wir durften sogar mit einer Lokomotive fahren. Als wir(Fit + Zwäg) den Rückwärtsgang einschletzten,sahen wir(Globi + Philo),dass ein 2.Stämmler gefesselt und geknebelt auf den Schienen lag. Sofort gaben wir(Fink + Spatz+ Stefan) Gas.Der2.Stämmler schrie und brüllte,aber leider hörten wir nicht's.



Restaurant

MILITÄRGARTEN

Hans Sperandi, empfiehlt sich

Horwerstr. 79 Tel. 41 75 42

KÜHLHAUS LUZERN

Tiefgefrier- und
Lagerräume
für Fleisch, Butter, Früchte,
Eier usw.

Temperaturen von + 10°C
bis - 40°C

Ihre Ferien sollen zu den schönsten Ferien werden! Deshalb haben wir Ferienverbesserer nichts als Ferien im Kopf!

Kuoni
Die Ferienverbesserer

Grendel 10, 6002 Luzern, Tel. 041 / 23 91 31
shopping center emmen, 6020 Emmenbrücke, 55 81 81

Bi – Pi

Am 22. Februar jährte sich der Geburtstag unseres Gründers zum hundertzwanzigsten Mal. Zur Erinnerung und zum Nachdenken hier einige Zeilen aus seiner letzten Botschaft an alle Pfadfinder:

"Ich verbrachte ein sehr glückliches Leben, und ich möchte, dass man das gleiche von jedem unter Euch sagen kann. Ich glaube, dass Gott Euch in die Welt gestellt hat, um darin glücklich zu sein. ..."

WIR VERKAUFEN NICHT NUR BÜRO-MASCHINEN ...

Als wir ihn überfahren hatten hielten wir sofort an und sprangen zum total verkrüppelten 2.Stämmler der schrie:"HILFEEE,HILFE!!u.s.w."

Wir hohlten sofort unseren Stam̃chirugen STRICK und sein AssistentPFIFF, die den 2.Stämmler opperierten. Jetzt geht es ihm wieder gut und er kann sogar wieder laufen und sprechen.

Und nun

UNSER GROSSER 8. STAM WETTBEWERB
****

Frage: Wer war der überfahren wordene 2.Stämmler?

Tip : Er kann nicht Koordinatenlesen!

Preis: I.Preis: 500 HULZ
2.Preis: 300 HULZ
3.Preis: 100 HULZ

und noch viele Preise mehr
(am 20.Jan. 1977 war 100 HULZ ⟶ 0,792664 GULD)
Alte 8.Stamwährung

Teilnahmeberechtigt sind alle SPURleser !!!!

Lösung bis spätestens 24.August 1979 an Adrian Balmer, Brambergstr.76

Die Bevollmächtigten: Fink
Globi
Zwäg
Philo
Fit
Spatz
Stefan alle EULE 8.Stam / Nölliturm/ Musegg

...WIR REPARIEREN SIE AUCH GEWISSENHAFT UND ZUVERLÄSSIG!

waldis
BÜROCENTER DER ZENTRALSCHWEIZ

6002 Luzern Bahnhofstrasse 32

Tel. 041 - 22 75 75

Die gewissenhafte Pflege Ihrer Büromaschinen ist uns ein Anliegen. In unserer modern eingerichteten Werkstätte reparieren oder reinigen unsere Spezialisten Ihre Büromaschinen (alle Fabrikate) sorgfältig und rasch.

«Le Dézaley» Lucerne

im originellen
Waadtländer Restaurant
und Säli, im 1. Stock

Theaterstrasse 6 LUZERN
Telefon 041 - 22 78 44
Familie W. Suter-Meyer

FREY

Wir bauen
Wir vermieten
Wir verwalten

agima

Fluhmattweg 6, Tel. 36 40 40
Mitarbeiter:
Werner Lehmann APV

Der **SMUV** als stärkster Arbeitnehmer-Vertragspartner der Maschinen- und Metallindustrie wahrt auch die Interessen der Lehrlinge !

SCHWEIZERISCHER METALL- UND UHRENARBEITNEHMERVERBAND
SEKTION LUZERN SEKRETARIAT DUFOURSTR. 13 6002 LUZERN

beschert ungetrübte Zeltfreuden

- SPATZ bietet euch seit über 40 Jahren bewährte Zelte und Campingartikel in reicher Auswahl.
- Beim SPATZ seid ihr nicht einfach Käufer, sondern mit Rat betreute Zeltfreunde.
- 10 Jahre Garantie auf Zelte und Schlafsäcke.

SPATZ CAMPING Hans Behrmann AG
8029 Zürich 7. Hedwigstrasse 25, Telefon 01 53 43 00
ausschneiden und einsenden

Gutschein für den 104seitigen SPATZ-Katalog
Name und Adresse: _____ Mu

Reissverschlüsse

FEDERER
beim Theater

HÜTE - MÜTZEN

Kissten-Bieri
PILATUSSTR. 13 LUZERN
HERREN - WÄSCHE

4. FEBRUAR 1977

NACHTPOSTENLAUF DER MEUTE BALOO

1. Posten: Wahlspruch, Gesetz, Versprechen, Namen der Dschungeltiere (Baloo = Bär, etc.). Vereinfacht durch Bilder.
2. Posten: Collage
3. Posten: Erraten verschiedener Tiere an Hand von Bildern.
4. Posten: Beruferaten mit Hilfe gezeichneter Werkzeuge (Pinsel - Maler, etc.).
5. Posten: Grafisimo (Fingerhut, etc.)
6. Posten: morsen
7. Posten: stricken
   Erkennen verschiedener Stricktechniken (stricken, sticken, häkeln, etc.)
8. Posten: singen
9. Posten: turnen

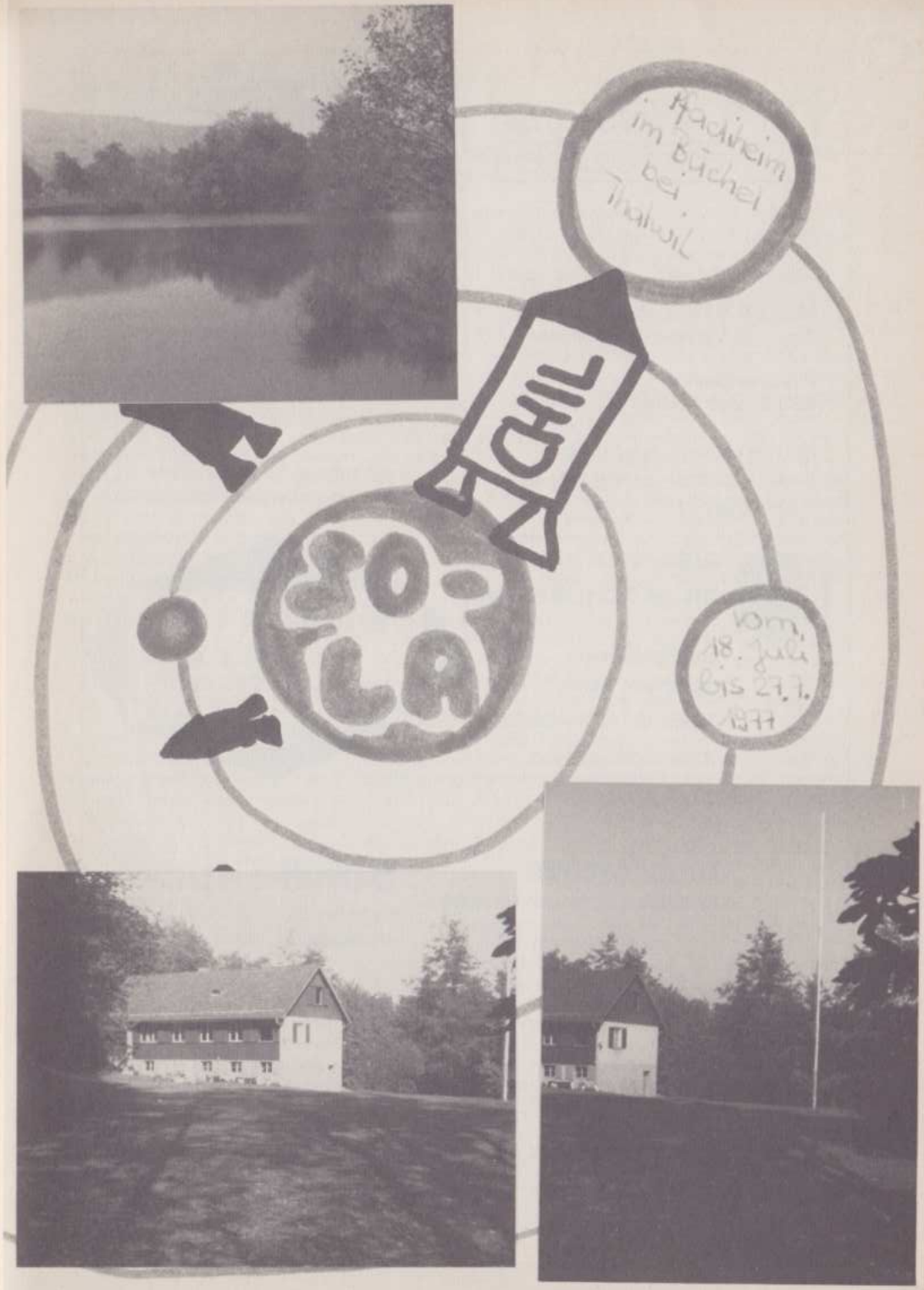
Sieger wurde das Rudel Mediev. Gratuliere !
Preis: ein Chocito pro Wolf.
Wir, die wir an den Posten standen hatten riesig den Plausch. Wir hoffen dass wir diese Freude mit den Wölfen teilen können.

Euses Beschti

OND SCHO SEND WEDER ALLI AM SCHAFFE ODER I DE SCHUEL. NOME MÄN-GISCH DÄNKT MER ZROGG AS SCHILAGER.

Jo es esch schön gsi. Me hed chone mache was mer hed welle. Sogar s'Watter heds guet gmeint met Eus. Neuschnee fahre döre Wald ab esch s'Wander gsi gäll „Joke" das hed au Wier gfalle. Gasch secher s'-nöchschte Johr weder. Mier nännmlech au.

Micky.



winterthur
versicherungen

Agentur Luzern

HERMI STOCKER A PV
eidg. dipl. Versicherungsfachmann

Pilatusstrasse 24
6003 Luzern Telefon 041 - 23 60 06

Museggler werden besonders sorgfältig beraten !

dollé
Pflanzen · Blumen · Kränze
KAPELLGASSE 26, LUZERN
BEIM RATHAUS

HEINZ SCHOENEICH
dipl. Malermeister
Luzern Horwerstr. 28 Tel. 41 24 56

empfiehlt sich für fachgemässe Ausführung aller Malerarbeiten

RIGI-APOTHEKE AG
DR. W. SCHÜRMANN

empfiehlt seine Apotheke allen
MUSEGG–PFADERN
Telefon 041 - 22 01 39

Beachtet unsere INSERENTEN!

Drucksachen
für Vereine, Privat und Geschäft

Schill-Druck
Burgerstr. 22 ✆ 22 10 73
Sentimattstr. 6 ✆ 22 93 53

RUCKLI
GOLD - SILBER - UHREN
Bahnhofstrasse 22 Luzern

Immer frische
GEMÜSE UND FRÜCHTE
bei E. Emch-Konrad
Unter der Egg Telefon 22 25 71

HUCK'S BRIEFE

20.1.77

Das Folgende ist ein Querschnitt durch drei Briefe von Huck, die mich seit der letzten "Spur"erreicht haben:

Wir haben hier eine Affenhitze, die mir saugut tut, aber für Euch unerträglich sein könnte, und diese Hitze hat's in sich. Ich bin furchtbar verwöhnt in diesem Gluthafen. Wie viel Grad hat Euer Hallenbad ? 26° ist für mich fast zu kalt. 30°ist sehr gut. ... Ich kann unmöglich in die Schweiz kommen, da die Reise mindestens 60 bis 70 Millionen alte Pesos kosten würde, wo soll das hingehen? Ich bin eben der Huck genau nach Mark Twain, und leibt und lebt, dieses als Kapitän. ... Ich lege das Geld in die Bank der Nation, bezahlen einen Zins von 85%. Der Embajador von der Schweiz glaubt das zwar nicht, aber es ist tatsächlich wahr. ... Meine Waffen wurden registriert. Dank einem diplomatischen Schreiben vom Embajador habe ich einen Waffenschein. Nun habe ich das Versprechen abgelegt, dass ich zur Fauna schauen werde, also seltene Tiere kommen nicht in Betracht. ... Mein Auto wird heute geliefert. Das Innere werde ich ausschmücken mit einer 4m langen Schlangenhaut. Alleine gehe ich nicht mehr in den Urwald, da man mich kapern will und martern, um die Liegenschaft zu fressen.Mein Zimmer ist einer Festung ähnlich, wie eine Zelle von Schwerverbrechern. Es bleibt mir auch nichts anderes übrig. ... Ich sehe, dass die Pfadizeitung schwach bei Kasse ist. (Du siehst richtig, lieber Huck! red.) Ich bin überzeugt, dass die Revue mindestens fast eine Million abgeworfen hat. Wenn nicht noch mehr. ... Wir sind momentan noch gut dran, aber wie lange ? Ich hoffe, es kommt zu einem Revolutiönli. Es kann nicht so weitergehen. ... Der km 10 ist sehr interessant. Hier habe ich Hundsfische rausgezogen. Diese Kaliber sind gefährlich. Jetzt ist die Insel unter Wasser, die Bäume gucken hervor, und auf das andere pfeift man. Hoffnungsloser Fall. Wir haben Hochwasser im ganzen Norden. Wir haben jetzt durchschnittlich 35 - 40° und noch mehr, aber der Rest ist sehr selten, Affenhitze. ... Wie ist das, dass ein Pfadi in meinem Namen getauft wurde ? Als einziger Huck existiere ich. Nun will jeder Trupp einen Huck haben. Mir ist es ja Wurst, aber die Musegg ist verrückt wie 9 Tage Regenwetter. ... Nun trage ich schon lange Zeit meine Uniform nicht mehr. Schon wegen der Guerrilleros. Mir hat der Kommandant abgeraten, aber nicht verboten. Er trägt die Uniform selten, auf langer Reise ist er in Zivil. Ich will sehen, ob ich mit einem Schweizerfrachter reisen könnte. Das wäre eine Lösung, im Juni zum Folkfest zu kommen. Die Estanzia habe ich fahren lassen. Unmöglich zu verwalten, als einziger Aufseher. Momentan bin ich wieder schutzlos; mir fehlt ein Rectakompass. ... Die Badesaison ist bereits seit anfangs Oktober76 bis jetzt in Hochform. Das Wasser hat 30° und manchmal mehr im Porteno. Jetzt ist März, und immer noch ist Hitze. Heute um 10.30 habe ich mich mit der kalten Bodenwasserpumpe, die das Wasser aus einer Tiefe von 24 Metern holt, abgeduscht. ... Man hat eine Sabotage an meinem Fiat versucht. Wir haben's zur rechten Zeit entdeckt. Sonst wäre er in Flammen aufgegangen und ich dazu.

Nun schliesse ich mit allerbesten Grüssen

Huck KÄPTEN

AVIA SCHÄTZLE AG

Für unsere Kunden setzen wir alle Räder in Bewegung!

Schätzle AG Tel. 041-444546

STUDER CARL

WEINHANDEL

LEBENSMITTEL + GETRÄNKE

LANGENSANDSTR. 7 LUZERN

TEL. 44 45 89

Martin + Co.

Spezialhaus für Tapeten

6002 Luzern
Kapellgasse 3
Telefon 23 11 33

Kuba's extra starke
Brillen sind auch
für Pfadi - Buben
stark genug !

MOOS

OPTIK PHOTO

PILATUSSTRASSE 34 6003 LUZERN

Kluge Käufer kaufen bei Gränicher,
wo Auswahl und Beratung
zum Service gehören. **Gränicher**

INTERNATIONALE HERRENMODE, LUZERN

125 JAHRE

GEBRÜDER

AMMANN

HOCH- TIEFBAU
RENOVATIONEN

& Co AG

BERGSTR 2 LUZERN TEL 36 59 73

A P V P V

Generalversammlungen Heimverein und APV, 18.12.1976

Osgi Gilliéron leitete die GV des Heimvereins und berichtete über sein sehr aktives erstes Präsidialjahr. Mehr als zehn Jahre sind schon verstrichen seit der Einweihung des Heims und es mussten sowohl Renovations- wie Ergänzungsarbeiten vorgenommen werden. Die wichtigsten: Asphaltierung des Vorplatzes, Erstellung des Cheminées in der Halle (mit finanzieller Beihilfe des "Huck-Stammes" im Rebstock - bravo !), Neuanstrich sämtlicher Fenster, Fensterbänke, Ablaufrohre und zum Teil der Fassaden, Einbau eines Archivschrankes (aus Erlös der Huck-Revue). Es ist erfreulich, dass der Heimverein bemüht ist, das Haus in gutem Zustand zu erhalten. Es bleibt noch weiteres zu tun in dieser Hinsicht, und so ist auch mit weitern Aufwendungen im Jahr 1977 zu rechnen.

Die Generalversammlung des APV verlief im gewohnt fröhlichen Rahmen; sie wurde von sehr vielen Altpfadern und Aktiven besucht. Der Vorstand für 1977 setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident:	Armin Widmer	Vize:	Kurt Suter
Kassier:	Walter Zindel	Aktuar:	Kurt Balmer
Sekretärin:	Yvonne Gerig		
Beisitzer:	Hansjörg Kobelt, Guido Hammer und Melchior Ryser.		

Demissioniert haben: Albert Ruckstuhl als Beisitzer, sowie Mario Kauffmann als Rechnungsrevisor (neu für ihn: Robert Schultheiss). Herzlichen Dank den Abgetretenen !

Die GV hat einen wichtigen Beschluss gefasst, der fast einem Zusammenschluss des APV und des Heimvereins gleichkommt: Jedes Mitglied des APV's wird in Zukunft auch ein solches des Heimvereins sein. Der neue Jahresbeitrag für beide Vereine beträgt Fr. 15.--. Für alle bisherigen Heimverein-Mitglieder fällt der separate Beitrag weg. Der Heimverein kann damit mehr Mitgliederbeiträge erwarten, die er dringend nötig hat und wird Einsparungen im administrativen Sektor erreichen können. - Selbstverständlich wurde diesem Beschluss auch an der vorausgehenden Versammlung des Heimvereins zugestimmt.

Die beiden Vorstände - Heimverein und APV - , und nicht zuletzt auch unsere aktiven Museggler hoffen, dass diese Beschlüsse auch bei denjenigen auf Verständnis stossen werden, die nicht an der GV teilgenommen haben.

Für Eltern und Freunde unseres Pfaderkorps besteht selbstverständlich immer noch die Möglichkeit der Mitgliedschaft beim Heimverein, d.h. für alle jene, die nicht Mitglied des APV sind. Die beiden Vereine bleiben rechtlich zwei verschiedene.

Die Veranstaltungsdaten des APV

kann ich leider noch nicht bekannt geben (buuuuh !), da sie einfach nicht feststehen. Man kann jedenfalls mit dem APV-Schiessen, dem Camping-Ball und dem Weihnachtshöck rechnen.

"Huck 76"

So nennt sich der APV-Stamm im Rebstock. "Rüebli", Werner Rüegg, bittet mich um die Veröffentlichung des Nachstehenden:

"Liebe Altpfader-Kameraden,

Wir haben unsere Zusammenkünfte wiederum auf jeden 1. Donnerstag des Monats, jeweils ab 1815 Uhr, auch während der Ferienmonate, in das Hotel Rebstock (runder Tisch) angesetzt, somit auf

7. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. August, 1. September

6. Oktober, 3. November und 1. Dezember (mit Damen gemäss spezieller Einladung für 1.12.).

Die Einladung für den Stamm haben alle, die im Jahre 1976 mindestens einmal anwesend waren, erhalten, ferner die Gönner-Mitglieder: Peter Achermann, Zürich, Fritz Martin Luzern, Dr. Adolf Sigg, Hergiswil, Diri Monney-Achermann, Rom, sowie Paul Möri, Luzern, als Ehrenpräsident des "alten Stammes".

Ich freue mich, wenn Ihr den ersten Donnerstag des Monats für den Huck-Stamm reserviert und die Illustration von Röbi Wyss einrahmt. Mit herzlichen Grüssen: für das verwaiste Präsidium: Werner Rüegg.

PS: Der Saldo des Postcheckkontos per 31. Dezember 1976 beträgt Fr. 483.65. Was geschieht damit ? " Soweit Rüebli.

Ich würde sagen: gebts dem APV-Vorstand, damit dieser endlich wieder einmal zu einem Vorstandsessen kommt !

"Chrosimosi"

Stellvertretend für viele, die heuer 40, 50, 60 oder gar 65 werden, erwähne ich unseren Präsidenten. Er hat am 7. Februar seinen Fünfzigsten gefeiert. Herzliche Gratulation unserem ewig jungen, fitten, schlagfertigen "Chosli". Leider ist der APV kein Männerchor, der alle Geburtstage fein säuberlich notiert und im Blättli veröffentlicht. Deshalb möge man mir verzeihen, wenn ich eben nicht jedem zu einem runden Geburtstag via SPUR gratulieren kann. Ich wünsche deshalb einfach allen von Herzen Glück, Zufriedenheit und Gesundheit. Nichts gegen Männerchöre, aber der APV ist eben ein spezieller Verein. - Ein Verein ohne FAHNE ! Und das ist ja etwas besonders G'schämiges. Jeder Männerchor hat nämlich eine. Und wir haben dann eben auch keine Fahnengotte, keinen Fahnengötti, keine Fahnenweihe, kein anschliessender Apéro usw. usw... lauter Nachteile ! Nun, lassen wir das. Demnächst werde ich mal ins alte Zeughaus an der Pfistergasse nachsehen gehen, ob etwa die Korpsfahne dort stehe. Mir ist es immer, man hätte sie einmal dorthin gebracht und gesagt, dort sei sie gut versorgt und man wisse dann immer, wo sie sei. - Fortsetzung folgt !

Es gibt Leute, die schreiben leserlich und andere eben nicht. Zu den andern gehört der Heini Bruckert. Er wohnte im Kirschgarten 39 zu Binningen, hat nun gezügelt nach Louhenkater 49 in 53100 Lappeenranta/Finnland. Wenn nun alles doch richtig geschrieben sein sollte, dann war die Schrift eben doch leserlich.

Bitte, wenn Ihr mir schreibt, dann schreibt wenigstens die Namen und Adressen deutlich. Trotz Brille vom Optik-Moos/Kuba hat meine Sehkraft etwas nachgelassen und Schreibgelehrter bin ich auch nicht.

Aexgüsi "Bole" ! Schöne Zeit in Finnland und ebenfalls auf Wiedersehen.

Am sexppitag (19.3.) heirateten monika keller und peter klauser vo/sugo, ehemals 2. und 5. stamm, abteilung luegisland. Das traute heim zu zweit steht am hinter bramberg 1, 6004 luzern. Vielen dank für die mitteilung, herzliche gratulation und d'stobe voll chend ! S'söll ech ned besser goh, als eus.

Zurück aus Tanzania sind Marianne und Geri Eichenberger-Theiler. Sie wohnen nun wieder am Obergütschweg 6 in 6003 Luzern. - Wenn die Spur dann erscheint, sind sie vielleicht schon wieder weggezügelt, etwa nach Timbuktu oder an sonst einen entlegenen Ort ?

Zum Schluss darf ich noch dem Grosspapa Pi Fässler gratulieren zu seiner Enkelin Barbara, Amalia Fässler. Jahrgang 1976. Dem Papa Ueli Fässler und seiner Frau Gemahlin, Brambergstrasse 33, 6004 Luzern ebenfalls herzliche Gratulation und beste Wünsche.

Wenn ich jeweils den Spur-Bericht schreibe, komme ich mir vor wie die Sonnenuhr, die nur die heitern Stunden zählt. Dabei gibt es immer und überall auch Schatten. Ich möchte deshalb all jene ansprechen, denen es vielleicht in irgend einer Beziehung nicht so gut geht. Ihnen allen wünsche ich, dass ihnen bald wieder sie Sonne scheinen möge.

Herzlichst, Euer

Steli

Verleihung des "Gläsernen Musegg-Ordens Erster Klasse"

Zwei Altpfader wurden an der Generalversammlung für ihre Verdienste um die "Musegg" mit einer Wappenscheibe geehrt. Es sind dies der langjährige Klatschonkel, Schauspieler und Regisseur mehrerer Revuen und Abteilungsleiter, Steli,
sowie Kursaal-Dekorateur und Gestalter zahlreicher "Spur"-Titelblätter und -Vignetten, Röbi Wyss.

Beiden ein kräftiges Be eR A Vau O ! ! !

chnöchelt

PS: Schreibt mir doch einmal, heute zum Beispiel Eure Meinung zu der auf Seite 3 angeschnittenen Frage. Auch wenn ich die Seiten des APV nicht selbst betreue, fehlt mir oft etwas der Kontakt zu den Ehemaligen.

chnöchelt